

Bauschutt

Annahme in den Wertstoffhöfen des Kommunalunternehmens Umweltschutz Fichtelgebirge

Maximale Menge von 100 Liter je Anlieferung und Tag!

Folgendes darf über den Bauschutt Container entsorgt werden

- Mauerwerk
- Betonbauteile
- Dachziegel und Dachpfannen
- Naturstein (Marmor, Granit, usw.)
- industriell gefertigte Bausteine (Poroton, Blähton, Kalksteine, Ziegel)
- Naturschiefer
- Estrichmaterial
- Waschbetonplatten
- Fliesen
- Sanitärkeramik
- Glasbausteine, Flachglas, Spiegel
- Steingut
- verfestigter Zement
- mineralischer Kleber, Spachtelmasse ohne Verpackung
- Schotter und Sand
- Keramik- und Betonrohre

Folgendes darf nicht über den Bauschutt Container entsorgt werden

- asbesthaltige Materialien (Welleternit, Dach- und Fassadenplatten, Pflanzkübel, Fensterbänke, Dichtungsschnüre, usw.)
- Fehlboden (Asche, Schlacke, Stäube)
- Glas- und Mineralwolle
- Rigips
- Heraklith
- Holz (Fensterrahmen, Bauhölzer, usw.)
- Kunststoffrohre und Folien
- Styropor
- Tapeten
- Teppiche und Teppichböden
- Dachpappe
- Metall und Kabel
- Kartonagen
- Verpackungen und Verbundstoffe
- Ytong

Holz, Kunststoffe und Metalle können gesondert in die entsprechenden Wertstoffcontainer im Wertstoffhof einsortiert werden.

Asbesthaltige Abfälle dürfen nur von Fachpersonal in staubdichten Foliensäcken über die Deponie Sandmühle, Am Blätterrangen 5 in 95659 Arzberg entsorgt werden.

Nicht verwertbare Stoffe können als Baustellen- oder Gewerbeabfälle, bei der Sortieranlage der AWF (Abfallwirtschaftsgesellschaft Fichtelgebirge mbH & Co), Am Plärrer 1 in 95707 Thiersheim entsorgt werden.